

05.09.2022

INFORMATIONSSERVICE

CDU SENIOREN UNION OBERTSHAUSEN

Inhalt

- Maßnahmenpaket des Bundes -
- Bei Anruf Betrug
- Bankenmobbing
- Ausflugs- und Aktivitätenprogramm

Liebe Mitglieder und Freunde der CDU Senioren Union Obertshausen!

Etwas verspätet unser Informationsservice für September 2022.

Quelle: Tagesschau.de

- **Maßnahmenpaket des Bundes - Entlastungen von 65 Milliarden Euro**

Die Bundesregierung hat sich am 04. Sept. 2022 auf ein drittes Entlastungspaket von 65 Milliarden Euro geeinigt. Dieses Mal wurden die Rentner nicht vergessen und sollen mit 300,00 EUR einmalig unterstützt werden.

Die Maßnahmen im Überblick

Strompreisbremse, Einmalzahlungen, Heizkostenzuschuss für Wohngeldempfänger und neues Bürgergeld:

Die Koalition hat in einem dritten Paket weitere Entlastungen beschlossen. Die wichtigsten Maßnahmen im Überblick. Die Spitzen der Ampel-Koalition aus SPD, Grünen und FDP haben ein drittes Entlastungspaket vereinbart. "Wir werden als Land durch diese schwierige Zeit kommen", sagte Kanzler Olaf Scholz bei der Vorstellung. Das Volumen des Pakets betrage mehr als 65 Milliarden Euro. Dies stelle eine konservative Schätzung dar, so Finanzminister Christian Lindner. Es handele sich um ein Paket, das Solidarität mit Leistungsgerechtigkeit und Solidität verbinde. Diese Maßnahmen wurden beschlossen: Strompreisbremse: Die Ampel-Koalition will eine Strompreisbremse für den Basisverbrauch einführen. Einmalzahlungen für Rentnerinnen und Rentner: Sie sollen zum 1. Dezember 2022 eine Energiepreispauschale in Höhe von 300 Euro erhalten. Die Auszahlung erfolgt über die Deutsche Rentenversicherung. Erhöhung des Kindergelds: Das Kindergeld wird zum 1. Januar für das erste und zweite Kind um 18 Euro angehoben. Erhöhung des Kinderzuschlags: Der Kinderzuschlag wird zum 1. Januar 2023 nochmals erhöht und auf 250 Euro im Monat angehoben. Entlastung von Studenten und Fachschülern: Sie erhalten eine Einmalzahlung in Höhe von 200 Euro.

Reaktionen auf Entlastungspaket

"Unkonkret, unvollständig und ungenügend". Neben der Mitsprache-Forderung der Länder gibt es weitere Kritik. CSU-Landesgruppenchef Alexander Dobrindt bezeichnete den Ampel-Kompromiss als "unkonkret, unvollständig und ungenügend". "Notwendige Maßnahmen gegen die Energiepreisexplosion bleiben ungelöst", sagte er der Nachrichtenagentur dpa: "keine Entscheidung zum Weiterbetrieb der Kernkraftwerke, keine Entscheidung zur Reduzierung der Gaspreise, keine Entscheidung zum Stopp der Gasumlage, keine Klarheit bei der Dämpfung der Energiekosten, weder an der Zapfsäule noch beim Gas, noch beim Strom". Bei den Strommarkt-Plänen sicherte SPD-Generalsekretär Kevin Kühnert Tempo zu. "Das muss jetzt zackig gehen. Wir suchen kurzfristig eine gemeinsame Lösung auf europäischer Ebene, das läuft bereits", sagte er den Zeitungen der Neuen Berliner Redaktionsgesellschaft. "Wenn wir keinen europäischen Weg finden, was ich nicht glaube, dann setzen wir die

Gewinnabschöpfung national um." So oder so könnten die Deutschen sich darauf verlassen, dass die Preisbremse komme. Grünen-Chef Omid Nouripour erwartet eine Einführung der Strompreisbremse "in einigen Wochen". Im Deutschlandfunk sagte er zudem, dass einige Haushalte damit rechnen könnten, dass 100 Prozent ihres Stromverbrauchs gedeckelt würden. Als Beispiel nannte er eine Familie in einer kleinen Wohnung. Bisher hat die Regierung nicht entschieden, wo die Grenze für den Grundverbrauch an Strom liegen soll, bis zu der der Preis gedeckelt werden soll. Der SPD-Vorsitzende Lars Klingbeil verteidigte die geplanten Eingriffe in den Strommarkt. "Das ist ein wichtiges Signal zu sagen: Wir greifen in den Strommarkt ein und da, wo Gewinne durch Zufall passieren, werden wir diese Gewinne abschöpfen, und wir geben sie an die Verbraucherinnen und Verbraucher zurück", sagte Klingbeil im gemeinsamen Morgenmagazin von ARD und ZDF.

Kritiker sehen viele offene Fragen beim geplanten Entlastungspaket der Bundesregierung - oder halten es gleich für ungenügend. Die Ampel rechnet mit schnellen Entlastungen beim Strompreis. Nach der Verständigung der Ampel-Koalition auf ein drittes Entlastungspaket hat Nordrhein-Westfalens Ministerpräsident Hendrik Wüst Bund-Länder-Beratungen zu dem Thema gefordert. "Wenn die Länder mit bezahlen sollen, müssen sie auch mitentscheiden können", sagte der aktuelle Vorsitzende der Ministerpräsidentenkonferenz den Zeitungen der Mediengruppe Bayern. Es gebe noch viele offene Fragen. "Darüber sollte sehr zeitnah bei einer Ministerpräsidentenkonferenz mit dem Bundeskanzler beraten werden." Auch Baden-Württembergs Ministerpräsident Winfried Kretschmann forderte die rasche Einberufung einer Ministerpräsidentenkonferenz mit Kanzler Olaf Scholz. Das Entlastungspaket habe massive Auswirkungen auf die Länderhaushalte, sagte er der Nachrichtenagentur dpa. Deswegen müssten die Länder darüber dringend mit dem Bund sprechen.

- **Bei Anruf Betrug**

Das Smartphone klingelt, die Anrufer Nummer auf dem Display erscheint. Auf dem ersten Blick ist alles normal. Erst auf dem zweiten Blick fällt auf, dass eine Ziffer zu kurz ist. Eine Mobilfunknummer hierzulande hat mindestens 7 Stellen plus Vorwahl. Nimmt man ab, meldet sich eine Tonbandstimme „Hier spricht die Polizei, bitte drücken Sie die 1 auf dem Telefon oder auf Englisch „hier spricht Euro-pol, die Authentizität ihrer Nummer ist gestohlen worden,“ bitte drücken Sie die 1. Drückt man nicht die 1 bekommt man wiederholt Anrufe auf verschiedenen Nummern. Drückt man die 1 so gibt sich ein Callcenter Mitarbeiter als Polizei aus und verlangt Geld. Manchmal erscheint sogar die 110 auf dem Display. Alles ist professionell organisiert.

Was tun?

Die Handynummer nicht wahllos weitergeben (auch nicht der Autowerkstatt), sondern nur engsten Freunden und Verwandten und diese in die eigenen Kontakte aufnehmen. So erscheint immer der Name des Anrufers. Ständige ungewollte Anrufer auf dem Handy „blockieren“.

In den letzten Tagen erreichte mich eine SMS bzw. Nachricht von der „Sparkasse“. Man wollte wichtige Daten erheben. Bitte öffnen Sie niemals den beigefügten LINK in solch einer SMS. Keine Bank wird Sie über Smartphone oder Handy zu erreichen versuchen. Bitte löschen Sie diese Nachrichten sofort von Ihrem Gerät.

Bei den angeblichen und schon zur Plage werdenden „Microsoft-Mitarbeiter Anrufen“ einfach auflegen. Auch das sind fingierte Anrufe. Zumeist sprechen die Teilnehmer Englisch. Man sollte sofort auflegen und sich auf keinen Fall in ein Gespräch ziehen lassen. Diese Betrüger wünschen zumeist Zugang zu unseren PCs oder Laptops. Sobald der Anrufer Zugang hat, ist auch sofort der PC gesperrt. Man wird aufgefordert eine hohe Summe zu bezahlen, damit man wieder Zugang bekommt. Also Augen und Ohren auf am Telefon.

- **Bankenmobbing**

Die Banken erhöhen jetzt den Druck auf die Kunden. Unter Berufung auf eine EU-Norm sollen in Zukunft keine Depotunterlagen und Depotauszüge mehr verschickt werden und jeder Kunde gehalten sein, über ein Onlinepostfach Unterlagen selbst abzurufen. Auf die Möglichkeit eines Widerspruchs mit der Folge, dass alles so bleibt wie bisher, wird nur versteckt hingewiesen. Man sollte als alter Mensch von seinem Recht des Widerspruchs Gebrauch machen, dann ist man vom Computer unabhängig.

- **Ausflugs- und Aktivitätenprogramm**

Unsere Besuche im Familienzentrum am 8.09. und am 29.09.2022 sind voll ausgelastet. Wir danken für das Interesse.

Für die beiden Ausflüge zum Hessenzentrum 15.09.2022 und nach Heidelberg am 04.10.2022 sind noch Plätze frei.

Aus gegebenen Anlass weisen wir noch einmal darauf hin, dass bereits gebuchte Fahrten nicht Kosten neutral storniert werden können. Für Bus und Führungen entstehen uns Kosten, die wir nicht immer auffangen können. Gegebenenfalls müssen diese erstattet werden.

Wichtiger Hinweis!! Bitte beachten: Tagesausflug nach Heidelberg am 04.10.2022

Wir verlegen die Abfahrtszeit!!!

09:30 Uhr ab Hausen und 09:45 Uhr ab Obertshausen!!!

Bitte passt weiterhin gut auf Euch auf. Bitte die Masken nicht vergessen. In diesem Sinne bleibt oder werdet bitte gesund!

Es grüßt Euch alle sehr herzlich

der ***Vorstand der CDU Senioren Union***

P.S.

- **Bist Du schon Mitglieder bei der CDU Senioren Union?**

Wir freuen uns über "Nachwuchs" in unserer Organisation. Gerne sind uns Freunde und Gäste willkommen. Aber es wäre auch sehr schön, wenn der ein oder andere die Mitgliedschaft erwägt. Sprechen Sie uns im Vorstand an. Gerne informieren wir Sie.